

**AM Tholey – Durchforstung im Rahmen der
Gehölzrückschnittausschreibung
2026-2027**

C1-0001-XX	Gehölzpflege/Neophyten
265-26-4100	Gehölzrückschnitt AM Tholey

1.1_1_ Durchforstungsfläche BAB 1

Maßnahmenbeschreibung 1.1_1_ Durchforstungsfläche BAB 1

1. Örtlichkeit: A1 Anschlussstelle (AS) Tholey AS Eppelborn beide FR

Stationierung: 184,0 Bkm
Länge: 2 x 60m
Ø Breite: ca. 15 m

Topographische Beschreibung:

Einschnittsböschung im Bereich des Bauwerk Macherbach, mit durchgehendem Gefälle im gesamten Bereich bis ca. 50 %. Abstand zum Fahrbahnrand ca. 4 - 20 m.

Im gesamten Bereich befindet sich ein FRS und am Böschungskopf eine Wildschutzzaunanlage.

Verkehrstechnische Anbindung bzw. Erreichbarkeit:

Von der Anschlussstelle AS Eppelborn und der AS Tholey sowie rückseitig über das untergeordnete Straßennetz.

Aufarbeitungsrichtung, Lagermöglichkeiten für die Durchforstungsmasse:

Aufarbeiten und Abtransport des Schnittgutes am gleichen Tag, beim Verlassen der Baustelle muss sämtliches Schnittgut beseitigt sein.

2. Ausgangssituation der Gehölzfläche

Bestandstyp, natürliche Altersstufe, Alter, Höhenrahmen:

- Vorhandener Bewuchs ca. 100% der Fläche
- Laubmischbestand aus überwiegend Kirschen, Eiche, Linde, Buche, Ahorn, Haselnuss; Jungwuchs bis starkes Baumholz, Alter ca. 10 bis 50 Jahre, Höhe durchschnittlich 19 m
- Verholzende Sträucher/ Stockausschläge auf ca. 100% der Fläche

3. Art der Maßnahme/ Durchforstungsziel

Eingriff zur Erneuerung des Bauwerks.

4. Empfohlene Holzerntetechnik

Es empfiehlt sich die motormanuelle Fällung, der Einsatz eines Baggers mit speziellem Anbauaggregat für Fällarbeiten und eines Schleppers mit Seilwinde und Umlenkrolle. Der Einsatz der jeweiligen Variante ist jedoch abhängig von Reichweite und Neigung der betroffenen Fläche.

Nach Ablage des Fällmaterials kann dieses in einem weiteren Arbeitsschritt durch einen Schlepper mit Greifarm und Holzhäcksler oder ähnlichem zerkleinert und unmittelbar zum Abtransport auf einen bereitstehenden Container-LKW geblasen werden.

5. Massenermittlung für Durchforstungsfläche Nr. 1.1_1

Summe der zu entnehmenden Bäume

<u>Durchmesser in 1,3 m Höhe</u>	<u>Anzahl Bäume insg.</u>
10 bis 29 cm	60
30 bis 49 cm	12
50 bis 74 cm	0
75 bis 99 cm	0
Summe Bäume	72

Einzelgehölze kleiner 10 cm Durchmesser in 1,3 m Höhe sowie Hecken und Buschwerk Auf Stock setzen:
Flächensumme: 2000 m²

6. Verkehrssicherung

Die Verkehrssicherung (VS) erfolgt nach Regelplan DIII-1r.

Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der VS sind in die Gesamtkalkulation der Durchforstungsfläche einzurechnen und wird nicht separat vergütet. Die Absicherung des Wirtschaftsweges muss bei der Gemeinde Eppelborn eingeholt werden. Diese Kosten sind mit einzukalkulieren.

Nachtbaustellen sind untersagt.

7. Fotos

Bilder unten anhängend.

8. Bauzeitvorgabe

Die Baustelle muss innerhalb von 4 Arbeitstagen abgeschlossen werden. Hierfür sind ausreichend Personal und Geräte vorzuhalten.

Alle zur Ausführung der zuvor beschriebenen Leistungen erforderlichen Nebenarbeiten und Aufwendungen einschließlich Personal-, Geräte- und Verwaltungskosten sowie sämtliche Kosten für Baustelleneinrichtung, Baustellenbetrieb, Räumen, Umsetzen und Wiederherstellen sind vollständig im Gesamtpreis der Leistung enthalten. Dies gilt ebenfalls für alle Maßnahmen der Verkehrssicherung einschließlich der Einholung und Umsetzung verkehrsrechtlicher Anordnungen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

1.1_1_ Durchforstungsfläche BAB 1

GPS-Genauigkeit 14 m · 10 m erforderlich

